

# Curriculum Vitae

Name Martin Springer  
Geburtsdatum 7. Februar 1966  
Adresse Husemannstrasse 7  
D-10435 Berlin  
Germany  
E-Mail [martin@flatline.de](mailto:martin@flatline.de)  
Telefon +49 172 3036702  
+49 30 41717658



**Persönliches Ziel** Interessante Tätigkeit im Bereich der Produktentwicklung und Erforschung digitaler Medien, der Konzeption von Geräten und Mediendiensten und Mitwirkung bei der Standardisierung der zugrundeliegenden Technik.

**Fähigkeiten** Meine Berufserfahrung reicht von der Erstellung von Pflichtenheften, Middleware, Anwendungen und Multimediadiensten bis hin zur Konzeption von User Interfaces und Gehäusen. Ich habe die Entwicklung von Produkten von der Festlegung erster Anforderungen bis zur endgültigen Freigabe gesteuert.

Aufgrund meines naturwissenschaftlichen Studiums bin ich in der Lage, technisch komplexe Zusammenhänge schnell zu verstehen und sie dem Vorstellungsvermögen unterschiedlicher Zielgruppen entsprechend zu formulieren. Ich bin ein kreativer Denker, fähig dazu, Entwicklerteams zu motivieren und zu steuern und Konzepte für neue Produkte entsprechend der Anforderungen der Kunden umzusetzen.

**Sprachen** Mein Englisch ist verhandlungssicher. Ich besitze gute Grundkenntnisse in Französisch

## Berufserfahrung

2/ 2008 – heute Selbständig, Berlin  
**Digital Media Consultant**  
Konzeptentwicklung und Beratungsleistungen für Softwareentwickler in den Bereichen digitales Fernsehen, digitales Rechtemanagement und Geschäftsmodelle digitaler Medien. Beiträge zur Entwicklung eines internationalen Standards für eine Multimedia-Middleware (MPEG MXM).

9/2007 – 2/2008 Telio AG, Berlin/ Hamburg  
**Entwicklungsleiter**  
Entwicklung einer IPTV Plattform, bestehend aus IPTV Set-Top Box, Media Server und Subscriber Management System.

- 7/2005 – 8/2007      Selbständig, Ludwigshafen  
**Digital Media Consultant**  
 Business Development und strategische Beratung von Unternehmen im Bereich des hochauflösenden digitalen Fernsehens (HDTV). Beratung im Bereich der strategischen Markenentwicklung und des technischen Schutzes von Markenprodukten für Schindler Parent Identity. Beiträge zu EU Projekten der Österreichischen Genossenschaft osAlliance.
- 3/2005 – 6/2005      FTA Communication Technologies, Betzdorf, Grand Duchy of Luxembourg  
**Produktmanager**  
 Erstellung von Marketing Requirements Dokumenten für Receiver, LNBs und Elektronische Programmführer (EPG).
- 10/2003 – heute      Digital Media Project (DMP), Geneva, Switzerland  
**Contributor**  
 DMP wurde vom MPEG Gründer Leonardo Chiariglione mit der Zielsetzung initiiert, einen offenen Standard für interoperables Digitales Rechtemanagement (DRM) zu schaffen.  
  
 Im Verlauf dieses Projekts untersuchte ich funktionale und rechtliche Anforderungen von DRM Systemen aus der Perspektive unterschiedlicher Interessensvertreter. Ich vertrete DMP auf Konferenzen und Messen und besuche regelmässig Treffen der Arbeitsgruppen des DMP, bei denen die Architektur des Standards entwickelt und die technischen Spezifikationen formuliert werden.
- 5/2002 – 2/2005      Galaxis Technology AG, Lübeck  
**Leiter Produktdesign**  
 Formulierung der Produktstrategie sowie die Aufsicht und Koordination der Produktentwicklung. Entwicklung einer neuen Produktgeneration von der Analyse der Kundenanforderungen bis zur Markteinführung der Geräte. Für die Konstruktion der Gehäuse hatte ich die Leitung eines Teams aus internen Hardwareentwicklern und externen Industriedesignern und Werkzeugbauern inne. Zusammen mit User Interface Designern und Softwareentwicklern habe ich Benutzeroberflächen für neue Geräte entwickelt und Usability Tests durchgeführt. Auch die Betreuung von Marketingaktivitäten wie die Erstellung von Broschüren, Produktverpackungen und der Internetauftritt war Teil meines Aufgabenbereichs.
- 1/1998 – 3/2002      Convergence Integrated Media GmbH, Berlin  
**Leitung der Produktentwicklung und Mitgründer**  
 Planung und Strategie, Erstellung des Businessplans und Entwicklung der Firmenwebsites. Entwicklung einer Benutzeroberfläche für digitale Fernsehgeräte und Personal Video Recorder (PVR). Betreuung von Informatik- und Graphikdesignstudenten während ihrer Praktika.

Mitarbeit in internationalen Standardisierungsgremien (DVB) und Branchenverbänden.

Heute ist die bei Convergence entwickelte LinuxTV und DirectFB Software Bestandteil des offiziellen Linux Kernel und wird weltweit in Consumer Electronics Geräten zum Empfang von digitalem Fernsehen eingesetzt.

1/1997 – 12/1997

Selbständig, Berlin

**Digital Media Consultant**

Entwicklung eines interaktiven Dienstes für einen Feldversuch im digitalen Fernsehen der Deutschen Telekom. Beratung der Kabel-TV Gesellschaft Tele Columbus bezüglich ihrer Internetstrategie. Entwicklung von Online-Marketing Kampagnen für die Agentur Melle-Pufe.

12/1993 – 12/1996

Pixelpark Multimedia GmbH, Berlin

**Multimedia-Konzepter**

Entwicklung von Prozeduren für ein Multimedia Point-of-Sale System und Konzepte für interaktive CD-ROMs. Mit dem Aufkommen des World Wide Web verantwortlich für die Konzeption der ersten Internetauftritte namhafter deutscher Unternehmen.

## **Ausbildung**

4/1987 – 2/1993

Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg

**Diplomphysiker**

Hauptfach Physik, Nebenfach Philosophie. Gastwissenschaftler am Paul Scherrer Institut, Villigen, Schweiz.

6/ 1985

Theodor-Heuss-Gymnasium, Ludwigshafen

**Abitur**